



DATUM 13.01.2016

GESPRÄCHSPARTNER Vorsitzende Isabelle Schneider

AKTENZEICHEN

GEBÄUDE, EBENE, RAUM

MAILVERTEILER fsrk@lists.uni-wuppertal.de

HOMEPAGE www.fsrk.uni-wuppertal.de

## Protokoll der FSRK-Sitzung am 13. Januar 2016

**Beginn: 16:25**

**Ende: 17:35**

### Anwesende Mitglieder:

Isabelle Schneider	Fakultät 2	stimmberechtigt
Gerrit Mahn	Fakultät 2	stimmberechtigt
Benjamin Saßenscheidt	Fakultät 3	stimmberechtigt
Christoph Bernauer	Fakultät 3	stimmberechtigt
Sebastian Weiberg	Fakultät 4	stimmberechtigt
Dennis Halbach	Fakultät 4	stimmberechtigt
Sascha Dreier	Fakultät 6	stimmberechtigt
Ulrich Wolzenburg	Fakultät 6	stimmberechtigt
Frederike Orths	Fakultät 6	nicht stimmberechtigt
Semiha Özsinmaz	Fakultät 9	stimmberechtigt
Konstanze Wagner	StuPa	nicht stimmberechtigt
Dennis Pirdzuns	AStA	nicht stimmberechtigt
Justus Faust	AStA	nicht stimmberechtigt
Felix Wengler	AStA	nicht stimmberechtigt
Bastian Politycki	AStA	nicht stimmberechtigt

### Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Regularia
- TOP 2: Berichte
- TOP 3: Vorsitz
- TOP 4: Haushalt
- TOP 5: Sonstiges

### TOP 1 – Begrüßung und Regularia

Isabelle Schneider begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die FSRK ist mit 9 gewählten Mitgliedern aus 5 Fakultäten **beschlussfähig**.

## TOP 2 – Berichte

- Fakultät 1: Nicht anwesend
- Fakultät 2: Frederieke Bergmann wurde zur neuen Vorsitzenden des FSR II gewählt. Problematik bei der Findung eines/einer neuen Finanzer/in, es wurden zwei neue Finanzer bestimmt. Nach Rückfrage beim AStA ergab sich, dass eine Aufteilung des Finanz-Postens nicht möglich ist. Beschluss des FSR II muss demnach in der nächsten Sitzung revidiert werden.
- Fakultät 3: Hat sich neu konstituiert und einen Förderverein ins Leben gerufen.
- Fakultät 4: Morgen findet die nächste Ratssitzung statt, es soll ein neuer Vorsitz gewählt werden.
- Fakultät 5: Nicht anwesend
- Fakultät 6: Anfang Februar soll eine Vollversammlung stattfinden. Vorbereitung auf das nächste Semester steht an. Rückmeldung des AStA-Anwaltes zur Satzungsänderung steht immer noch aus.
- Fakultät 7: Nicht anwesend
- Fakultät 8: Nicht anwesend
- Fakultät 9: Es gab einen Stammtisch mit den Dozenten, es wurde hauptsächlich über positive und negative Aspekte der Prüfungsordnung des neuen Studienganges Sonderpädagogik gesprochen. Die Fachschaft möchte die Schule am Nordpark mit Spenden für die Anschaffung von iPads unterstützen, und bittet die FSRK um eine Spendenbeteiligung, es fehlen noch 1500 Euro. Die FS der SoE möchte über einen Waffelverkauf Spenden akquirieren. Es wird der Beschluss gefasst, dass alle FSen einzeln über eine Spendenbeteiligung entscheiden mögen; die WiWi-Fachschaft zeigt Interesse. Spendenabwicklungen können über die Homepage: [betterplace.org](http://betterplace.org) getätigt werden.
- AStA: Der AStA möchte in der jetzigen Amtsperiode noch einige Projekte anstoßen, welche vom Zukünftigen weitergeführt werden sollen. Der derzeitige Vorsitz ist zur Zeit mit der Abarbeitung von Verwaltungsangelegenheiten beschäftigt. Es wird über die Satzung der Studierendenschaft diskutiert, evtl. soll diese geändert werden. Eine Fachschaftsabteilung möchte sich als Fachschaftsgruppe (Äquivalent zu Fachgruppen innerhalb des Faches) benennen, damit würde eine Diskrepanz zwischen der Satzung der FS und der Satzung der Allgemeinen Studierendenschaft entstehen, eine Ergänzung um Fachschaftsgruppe würde die Problematik lösen. Der AStA berichtet weiterhin, dass es im Anschluss an die Sitzung das weit im Voraus geplante Treffen mit den Fachschaften geben wird. Thema sind die Möglichkeiten einer Mitfinanzierung von FS-Vorhaben. Es soll ein Brainstorming geben; dieser Gedankenpool soll dem nächsten AStA dienlich sein. Außerdem wird überlegt, ob in Zukunft nicht auch eine Handreichung für FS-Finanz-Fragen bzw. alle Finanz-Fragen der studentischen Gremien erstellt werden sollte, ein Beispiel hierfür liefert der AStA der Uni Duisburg-Essen. Abschließend wird angemerkt, dass der ehemalige Raucherbereich des U-Club seit Oktober 2015 zur Campus-Corner geworden ist, donnerstags finden nun immer die AStA-Party dort statt. Die Campus-Corner kann aber auch von allen Fachschaften genutzt werden, bisher hat dies die FS-Sport sehr rege genutzt. Mitnahme von eigenen Getränken ist ebenso möglich. Anmeldung für die Nutzung sollte im Idealfall einige Tage vorab erfolgen, spontane Nutzung ist aber auch oftmals möglich. Als kommende Aktion ist bspw. eine „Lern-Party“ geplant. Die SoE schlägt vor eventuell mal einen Nachtflohmarkt dort zu veranstalten, dies wird von den Anwesenden kritisch hinterfragt, ob eine Disco der richtige Ort hierfür sei.
- StuPa: Die Kassenprüfungen sind abgeschlossen. Der Wahlausschluss wurde gegründet und es gab eine Änderung der Wahlordnung. Der Hochschulsport hat eine Anfrage zur Mitfinanzierung einer Cage Soccer-Anlage am Campus Freudenberg gestellt. Diese soll auf dem bisher wenig genutzten Allzweckspielfeld entstehen. Hier sollen neue Zaunelemente (geräuschkämmend) installiert und Kunstrasen aufgebracht werden. Die FSRK merkt an, dass die nahe gelegenen Dekanate und Sekretariate sich eventuell durch entstehenden Lärm belästigt fühlen könnten,

sodass theoretisch für die Anlage eine Spielzeitbegrenzung, z. B. 16 Uhr eingeführt werden könnte. Dementsprechend könnte dies wieder zu einer erneuten nicht-Nutzung des Platzes führen und hätte dann im Voraus zu unnötigen Kostenaufwendungen geführt. Es wird Abschließend von Seiten des StuPa's berichtet, dass es nun ökologische Tampons auf den Damen und Herren WC's der AStA-Ebene gibt.

### **TOP 3 – Vorsitz**

Es wird weiter nach Kandidaten für den Posten der/des Vorsitzenden der Fachschaftsrätekonferenz gesucht. Sascha muss seinen Rücktritt schriftlich formulieren, damit ein zweiter Vorsitz gewählt werden kann. Isabelle informiert über die Aufgaben des Vorsitzes (Hauptsächlich Einladung zur Sitzung, Ansprechpartner für alle Belange in FS-Fragen, in naher Zukunft steht die Änderung der GO an). Isabelle wird spätestens im August zurücktreten. Aus einigen Räten gab es die Rückmeldung, dass kein Interesse an der Vorsitzposition bestehe. Gerrit Mahn würde nach Saschas Rücktritt eventuell die zweite Vorsitzposition übernehmen. Entscheidend ist auch die Neubesetzung des Autonomen Fachschaftenreferates (eine vollwertige Stimme beim AStA-Plenum), diese darf jedoch nicht vom FSRK-Vorsitz besetzt werden. Interessenten hierfür melden sich bitte einfach bei der FSRK.

### **TOP 4 – Haushalt**

Der Beschluss bzw. die Freigabe des FSRK zu den Haushaltsgeldern steht noch aus, damit diese an die jeweiligen Fachschaften verteilt werden können. **Problematik: Es gab eine Teilung innerhalb des ehemaligen Fachbereich D (nun Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen sowie Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik). Somit hat sich auch ein neuer Fachschaftsrat gegründet.** Der AStA plädiert dafür, diesem neu gegründeten FSR ebenfalls einen Sockelbetrag von 1000 Euro zur Verfügung stellen. Hierdurch wäre auch die in den letzten Jahren veranschlagte „Pro-Kopf-Pauschale“ von 2 Euro pro Studierender pro Semester hinfällig. Er würde nun 1,53 Euro pro Kopf pro Semester betragen.

**Einstimmig wurde nachfolgender Beschluss von der FSRK gefasst:**

#### **Beschlussfassung**

**Die FSRK beschließt, dass für die 9 Fachschaften ab dem WS 15/16 ein Sockelbetrag von 1000,- Euro pro Fachschaft veranschlagt wird. Der Restbetrag der Gelder wird per „pro-Kopf-Verteilung“, nach der von der Hochschule ausgegebenen Statistik, aufgeteilt. Für den Grundschulstudiengang „Grundlagen der Germanistik & Mathematik“ gilt die in der FSRK beschlossene 50/50-Regelung, 50% der Gelder gehen an die Fakultät I und die entsprechenden anderen 50 % an die Fakultät II (siehe Protokoll vom 11.03.2015). Dieser Beschluss hat solange Bestand, bis die FSRK diesen revidiert oder ändert.**

Der AStA bittet die einzelnen FSR-Gremien die angegebenen Kontoverbindungen zu überprüfen und zu bestätigen, damit die beschlossenen Gelder zügig überwiesen werden können.

### **TOP 5 – Sonstiges**

Für die StuPa-Wahl (8.-12.2.2016) werden noch Wahlhelfer gesucht, dafür soll in allen Gremien geworben werden. Als Aufwandsentschädigung wurde ein „Erfrischungsgeld“ als Anreiz in Höhe von 10 Euro pro 2 Stunden eingeführt. Interessenten schreiben bitte eine Mail an: [Molitor@wiwi.uni-wuppertal.de](mailto:Molitor@wiwi.uni-wuppertal.de)  
Die Fachschaft WiWi bittet um die Aufnahme in den FSRK-Verteiler. Alle neuen Mitglieder, die noch eingetragen werden möchten, wenden sich bitte an Isabelle.